



Verstärken Sie die Zugangskontrolle zu Ihrem Gebäude mit einer eleganten und kompakten Drehtüre, die speziell für die Überwachung und Abschreckung von unbefugtem Personenverkehr entwickelt wurde.

Die Sensorschleuse SG600 von ASSA ABLOY ist eine zuverlässige und stilvolle Lösung zur Regulierung des Personenflusses beim Betreten und Verlassen Ihres Gebäudes.

Mit dem verzinkten, beschichteten Stahlrahmen und den Gehäusepaneelen aus Edelstahl, der oberen Abdeckung und den Seitenpaneelen aus 10 mm starkem, gehärtetem Glas sowie den beleuchteten Hinweispiktogrammen stellt die Schleuse eine elegante und hochwertige Ergänzung für den Eingangsbereich Ihres Gebäudes dar. Das Besondere an dieser Lösung ist jedoch die intuitive Integration in die Zugangskontrolle, die über potentialfreie Kontakte oder COM-Ports problemlos mit jedem Zugangskontrollsystem funktioniert.

Auf Ihre Wünsche bzgl. der Integration von Lesegeräten und Zutrittskontrollsystemen können wir individuell eingehen. Teilen Sie uns einfach Ihren Bedarf mit.

Technische Daten

Konstruktion	Stahl und Glas
Durchgangsbreite	500 mm (SG 600)/ 900 mm (SG 605)
Gehäusegröße (B x L x H)	254 x 971 x 998 mm
Gewicht	85 kg
Stromversorgung	100 bis 240 VAC, 50/60 Hz
Systemspannung	24 V DC
Betriebstemperatur	-20 °C bis +70 °C
IP-Schutzart	Schaltschrank IP44
Mittlere Zyklenzahl zwischen Ausfällen (MCBF)	10.000.000
Öffnungs- und Schließzeit	0,8 bis 1,5 Sek.
Kartenleser (B x L x H)	100 x 120* x 60 mm

*Bis 170 mm Länge erhältlich (auf Anfrage)

Optionen

- Ausführung in schwarzem, bronze- oder goldfarbenem Edelstahl
- Acryl-Sperrflügel
- Firmenlogo auf Sperrflügeln
- Pulverbeschichtete Gehäuseverkleidung in RAL-Farbe.
- Grundplatte aus Edelstahl
- Halterungen für die Integration von Zugangskontrollsystemen (auf Anfrage)
- Kartenleser und Scanner (höhenverstellbar)
- Batterie-Backup



SG600



SG605

Wichtige Funktionen und Schnittstellen

Individuell anpassbare Einstellungen

Die Sensorschleuse SG600 verfügt über eine logikgesteuerte Schnittstelle und ermöglicht den Durchgang in beide Richtungen. Der Durchgang kann in Ein- und Ausgangsrichtung mit aktiver Zutrittskontrolle, gesperrt oder frei drehbar eingestellt werden. Im Anschluss an die Freigabe verriegelt sich das Drehkreuz nach Ablauf der eingestellten Zeit wieder, wenn kein Durchtritt erfolgt. Wenn Personen aus beiden Richtungen das Drehkreuz gleichzeitig passieren möchten, hat die Person, die es zuerst betätigt, Vorrang.

Kontrollierter Zugang

Im Modus des kontrollierten Zugangs öffnet die Schleuse nach der Freigabebestätigung durch das Zugangskontrollsystem die Sperrflügel und gibt den Zugang für eine Person frei. Nach jeder Person sperren die Flügel den Durchgang erneut und lassen den Zugang aus der Eingangs- oder Ausgangsrichtung erst wieder zu, wenn ein neues Freigabesignal vom Zugangskontrollsystem empfangen wird.

Mehrfachöffnung

Eine weitere Person kann den Durchgang nutzen, auch wenn sich das Drehkreuz bereits dreht. Dazu ist ein weiteres Freigabesignal erforderlich. Die Drehkreuzsteuerung speichert bis zu 255 Freigaben, um aufeinanderfolgende Durchtritte ohne Stillstand zu erlauben (Dauerdrehen).

Alarmrückmeldungen

Bei einer Sicherheitsbedrohung oder anderen Vorfällen kann die Schleuse auf verschiedene Weise reagieren:

1. Nur akustischer Alarm, ohne Blockierung der Spur.
2. Sofortiges Schließen der Flügel und Blockierung der Spur* ohne akustischen Alarm.
3. Sofortiges Schließen der Flügel und Blockierung der Spur*, auch mit akustischem Alarm.

* Wenn die Spur infolge eines Tailgating-Versuchs den Durchgang sperrt, können die Flügel der Schleuse die betreffende Person möglicherweise berühren. Sicherheitssensoren im Durchtrittsbereich überwachen die Präsenz von Personen und die Schwenkbewegung der Türflügel.

Notfall und Stromausfall

Im Notfall öffnet die Schleuse die Sperrflügel (Fail-secure-Modus). Während eines Stromausfalls funktionieren der Mechanismus und die Sperrflügel nicht (Fail-secure-Modus). Bitte beachten Sie, dass wir Ihnen optional eine Batterieeinheit zur Verfügung stellen können, damit Sie die Sperrflügel auch bei Stromausfall öffnen können. Sobald der Notalarm abfällt und/oder die Stromversorgung wiederhergestellt ist, wird die Schleuse automatisch zurückgesetzt.

LED-Anzeigen

Die LED-Leuchten am Drehkreuz zeigen den Betriebszustand in beiden Richtungen an.

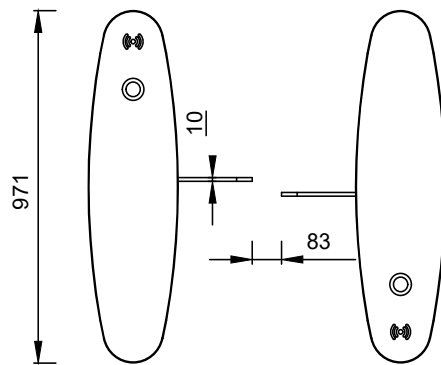
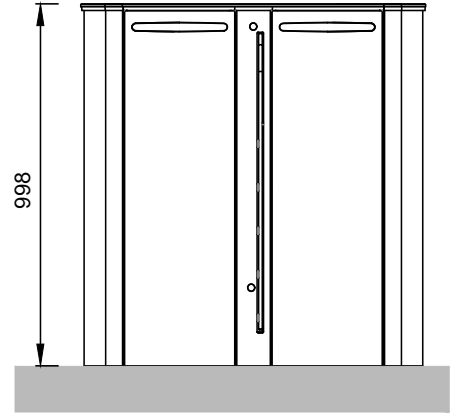
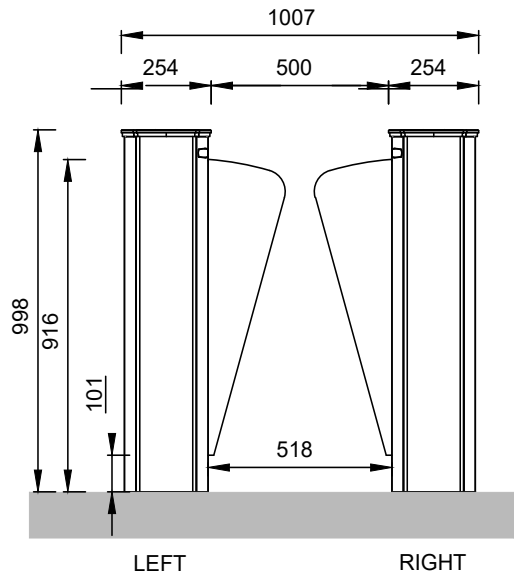
Blau	Warten/Standby
Grün	Durchgang genehmigt
Rot	Kein Durchgang

Einstellungen

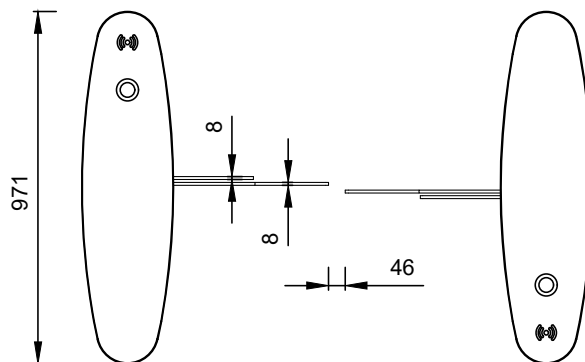
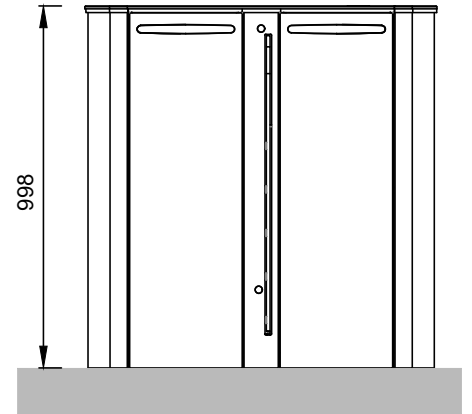
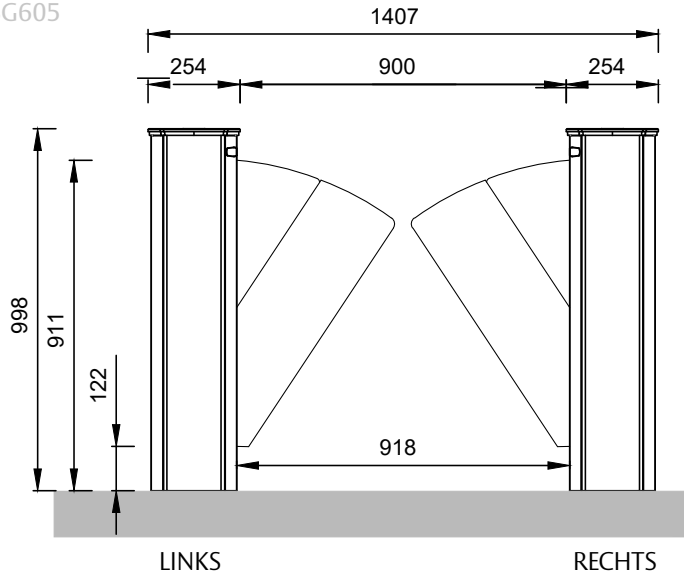
Betriebsmodus für jede Richtung:	Kontrolliert/Frei/ Verriegelt
Akustische Benachrichtigungen:	Ein/Aus
Überschreitung der Freigabezeit:	5, 10, 15, 20 Sek.
Anbindung Notfallsystem	Ein/Aus

Abmessungen

SG600



SG605



Die Türanlage sollte von geschultem und autorisiertem Personal installiert, regelmäßig kontrolliert, gepflegt und gewartet werden. Für einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb werden Wartungspläne für die Durchführung vorbeugender Instandhaltungsarbeiten dringend empfohlen. Wenden Sie sich an Ihre ASSA ABLOY Entrance Systems-Vertretung, um mehr über unser Serviceangebot zu erfahren!